

Freiburger Veröffentlichungen zum Religionsrecht

FVRR

René Pahud de Mortanges (Hrsg.)

Staat und Religion in der Schweiz des 21. Jahrhunderts

Beiträge zum Jubiläum
des Instituts für Religionsrecht

jetzt bestellen

Schulthess 

René Pahud de Mortanges (Hrsg.)

Staat und Religion in der Schweiz des 21. Jahrhunderts

Beiträge zum Jubiläum
des Instituts für Religionsrecht

Schulthess § 2020

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, vorbehalten. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

© Schulthess Juristische Medien AG, Zürich · Basel · Genf 2020
ISBN 978-3-7255-8184-9

www.schulthess.com

Inhaltsübersicht

Autorenverzeichnis	XI
Einleitung	XXI
<i>René Pahud de Mortanges</i>	
DER ANLASS	1
40 Jahre Institut für Religionsrecht – ein kurzer Rückblick auf die zweite Hälfte	3
<i>René Pahud de Mortanges/Burim Ramaj</i>	
Offene Fragen im Verhältnis von Staat und Religion in der Schweiz	17
<i>Grusswort des Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes (SIG)</i>	
Kirchenrecht - Staatskirchenrecht - Religionsrecht	19
<i>Grusswort der Römisch-Katholischen Zentralkonferenz der Schweiz (RKZ)</i>	
Wer mit anderen Hand in Hand geht, hat die Beziehung noch im Griff!	23
<i>Grusswort der Schweizer Bischofskonferenz (SBK)</i>	

DER GESELLSCHAFTLICHE BEITRAG DER KIRCHEN UND ANDERER RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN	29
„Führer auf dem Weg zur Rationalität“ Philosophische Beiträge der Theologie und der kirchlichen Rechtswissenschaft für die Entwicklung der Rechtswissenschaften	31
<i>Adrian Loretan/Martina Tollkühn</i>	
Religion – Kirche – Politik (K)ein harmonischer Dreiklang?	57
<i>Markus Müller</i>	
REFORMPROZESSE IM KIRCHLICHEN BEREICH	87
Das neue Abwahlverfahren in der Reformierten Kirche Aargau	89
<i>Tanja Riepshoff</i>	
La nuova normativa canonica sugli istituti di vita contemplativa: sue criticità e sue potenzialità per uno sviluppo del diritto ecclesiastico	105
<i>Libero Gerosa</i>	
Kirchenreform im Kontext des dualen Systems Staatskirchenrechtliche Körperschaften und evangeliums- zentrierte Kirchenreform in spätmoderner Gesellschaft	127
<i>Daniel Kosch</i>	
AKTUALISIERUNG DES KANTONALEN ANERKENNUNGSRECHTS	165
Die Weiterentwicklung des staatlichen Anerkennungs- und Unterstützungssystems für Religionsgemeinschaften	167
<i>Christian Reber</i>	

Entflechtung von Staat und Kirchen im Kanton Zürich – ein Rückblick und Ausblick	201
<i>Martin Röhl</i>	
Kann es sich der Staat noch leisten, neutral zu sein? Über Sein und Sollen der staatlichen Neutralität vor der Herausforderung einer pluralistischen Gesellschaft	221
<i>Lorenz Engi</i>	
Staatskirchenrecht im Kanton St. Gallen. Aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung	243
<i>Claudius Luterbacher</i>	
Gouverner en reconnaissant ou en séparant ? Deux cantons romands face à la nouvelle diversité religieuse	263
<i>Irene Becci</i>	
Die öffentlichrechtliche Anerkennung als zweiseitiges Rechtsgeschäft	283
<i>Christoph Winzeler</i>	
Anforderungen an die demokratische Organisation der Religionsgemeinschaften im Schweizerischen Religionsrecht	305
<i>Cla Reto Famos</i>	
SPANNUNGSVERHÄLTNISSE ZWISCHEN STAATLICHER UND RELIGIÖSER ORDNUNG	321
<i>In hac temporum iniquitate. Reconnaissance et reniement du privilège du for</i>	323
<i>Yves Mausen</i>	

Die Trauung oder Einsegnung von homosexuellen Paaren – Glaubensgemeinschaften im Spannungsfeld zwischen Selbstbestimmungsrecht und Diskriminierungsverbot	359
<i>Felix Hafner/Nadine Zurkinden/Martin Reimann</i>	
Die Religionsfreiheit und das Verbot der Geschlechterdiskriminierung Vom Umgang des Staats mit Religionsgemeinschaften, die Frauen von Ämtern ausschliessen, und anderen Grundrechtskollisionen	381
<i>Eva Maria Belser</i>	
Fremde Richter Der Einfluss der Rechtsprechung der europäischen Gerichte auf das schweizerische Religionsverfassungsrecht – aufgezeigt am Beispiel des Arbeitsrechts	421
<i>Astrid Epiney/Lena Hehemann</i>	
Staatliches Voraustrauungsverbot (Art. 97 Abs. 3 ZGB): überflüssiger Zopf der Kulturkampfzeit oder Baustein im Kampf gegen Zwangsheiraten?	483
<i>René Pahud de Mortanges/Barnaby Leitz</i>	
Islamisches Parallelrecht und islamische Paralleljustiz – möglich in der Schweiz?	513
<i>Erwin Tanner-Tiziani</i>	
Der Schutz der Gewissensüberzeugung des Pazifisten	541
<i>Felix Frey</i>	

STAATLICHES MANAGEMENT RELIGIÖS-KULTURELLER DIVERSITÄT	563
Religiöse Vielfalt in der Schule mit besonderem Fokus auf die kantonalen Wegleitungen <i>Raimund Süess</i>	565
Zwischen Wissenschaft, Politik und Religionsgemeinschaften. Islamische Theologie an Schweizer Universitäten <i>Hansjörg Schmid</i>	583
Artikel 72 BV im 21. Jahrhundert Aufgaben und Verantwortung des Bundes im Bereich Staat und Religion <i>Marc Schinzel</i>	619
Der völkerrechtliche Schutz der Religionsfreiheit in historischer Perspektive <i>Andreas Stöckli</i>	637
Werte der Bundesverfassung: Einfallstor zur Tyrannei? <i>Andreas Kley</i>	665

Fremde Richter

Der Einfluss der Rechtsprechung der europäischen Gerichte auf das schweizerische Religionsverfassungsrecht – aufgezeigt am Beispiel des Arbeitsrechts

Astrid Epiney/Lena Hehemann

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	422
1 Einleitung	423
2 Art. 9 EMRK und die Grenzen des Selbstverwaltungsrechts von Religionsgemeinschaften	424
2.1 Rechtsgrundlagen	424
2.2 Zur Rechtsprechung des EGMR	425
2.2.1 Obst gegen Deutschland	425
2.2.2 Schüth gegen Deutschland	427
2.2.3 Siebenhaar gegen Deutschland	429
2.2.4 Fernández Martínez gegen Spanien	431
2.2.5 Sindicatul gegen Rumänien	433
2.2.6 Travas gegen Kroatien	435
2.3 Zusammenfassung	437
3 Zum Verbot der Diskriminierung aus Gründen der Religion und der Weltanschauung im EU-Recht	438
3.1 Rechtsgrundlagen	438
3.2 Zur Rechtsprechung des EuGH	440
3.2.1 Rs. C-414/16, Egenberger	441
3.2.2 Rs. C-68/17, IR/JQ („Chefarzt-Fall“)	444
3.2.3 Exkurs: Rs. C-157/15, Achbita, und Rs. C-188/15, Bougnaoui	446
3.3 Zusammenfassende Bewertung	447

4	Religionsverfassungsrecht in der Schweiz im Vergleich – ausgewählte Aspekte	450
4.1	Grundlagen	450
4.2	Zur Rechtsprechung in Bezug auf die Reichweite der „kirchlichen Selbstbestimmung“	452
4.2.1	BGE 129 I 91, Dienstalterszulagen	452
4.2.2	BGE 134 I 75, Kirchenaustritt Luzern II	455
4.2.3	Entscheid des Kantonsgerichts Basel-Landschaft, Röschenz	457
4.2.4	Kantonsgericht Luzern, Beschaffungsrecht	459
4.2.5	Kantonsgericht Luzern, Kündigung eines Religionslehrers	462
4.3	(Vorläufiges) Fazit	464
5	Zu den Implikationen für das schweizerische Recht	469
5.1	Zur Rechtsprechung des EGMR	469
5.2	Zur Relevanz des Unionsrechts und der Rechtsprechung des EuGH	473
6	Schlussbemerkung	475
	Literaturverzeichnis	476
	Abkürzungsverzeichnis	480

Zusammenfassung

Auch das Religionsverfassungsrecht ist vor dem Hintergrund der völker- und europarechtlichen Vorgaben, die ihrerseits durch die Rechtsprechung von EGMR und EuGH konkretisiert werden, zu sehen. Der Beitrag zeigt anhand der Rechtsprechung von EGMR und EuGH die inhaltliche Tragweite der europarechtlichen Vorgaben im Hinblick auf das Religionsverfassungsrecht auf und erörtert zum Vergleich ausgewählte Aspekte des Religionsverfassungsrechts in der Schweiz, bevor nach den Implikationen der europarechtlichen Vorgaben (unter Einschluss der Rechtsprechung der europäischen Gerichte) für das schweizerische Recht gefragt wird.